

POST AUS DER VERGANGENHEIT

Konrad Fischer hat die älteste **Flaschenpost** der Welt gefunden.

Seit über 50 Jahren **fährt** Konrad Fischer **zur See**. Sein Name ist gleichzeitig sein Beruf. Konrad Fischer geht mit seinem Boot „Maria I“ vor Kiel auf **Fischfang**. In all den Jahren hat er neben vielen Tonnen Fisch auch die merkwürdigsten Dinge aus dem Meer geholt: Minen, Bomben, einen Torpedo und sogar einmal eine **Leiche**. Jetzt hat er einen ganz spektakulären Fang gemacht. In seinem **Netz** war eine alte, braune Bierflasche. Sie war voller Algen und hatte ein altes **Wappen** auf dem Glas. „Da steckt ja was drin, in der Flasche!“ sagte Fischers Kollege, als die beiden sich die Flasche genauer ansahen. Fischer nahm einen **Draht** und holte den **Zettel** aus der Flasche. Es war eine dänische Postkarte. Richard Platz aus Berlin hatte sie geschrieben. Er hatte sogar zwei Briefmarken dazu gelegt, damit man ihm antwortet. Die alte Schrift auf der Karte war schon sehr **verblichen**, aber man konnte die Jahreszahl noch erkennen: 17. Mai 1913.

Über 100 Jahre war die Postkarte auf Reisen in der Flasche. Wem sollte man da noch antworten? Der professionelle **Familienermittler** Veit Godoj hat es herausgefunden. Er hat in Berlin die Enkelin von Richard Platz gefunden. „Dass er mich gefunden hat ist wie ein **Wunder**, denn ich bin 19 Mal **umgezogen** und habe drei Mal durch **Heirat** einen anderen Namen angenommen“, erzählt die 62 jährige Angela Erdmann. Bisher wusste sie wenig über ihren Großvater, aber durch die Recherchen zur Flaschenpost hat sie von einer Cousine eine große Kiste mit alten Fotoalben und Briefen bekommen. Ihr hat die Flaschenpost ein neues Stück Familiengeschichte gebracht. Sie sagt: „Ich werde dem Maritimen Museum mein Material geben, damit die Besucher sehen können: Das ist das Gesicht hinter der Flaschenpost.“ Und das hat sie auch gemacht. Die älteste Flaschenpost der Welt kann man jetzt im Maritimen Museum in Hamburg sehen.

Text bearbeitet und gekürzt aus
Presse und Sprache (Oktober 2014)

e Flaschenpost: correu dins d'una ampolla / correo dentro de una botella

zur See fahren: sortir a la mar / salir al mar

r Fischer: pescador

r Fischfang: pesca

e Leiche: cadàver / cadáver

s Netz: xarxa / red

s Wappen: emblema

r Draht: filferro / alambre

r Zettel: paper / papel

verblichen: descolorit / descolorido

r Familienermittler: especialista a trobar famílies / especialista en encontrar familias

s Wunder: miracle / milagro

umziehen: canviar de pis / mudarse de piso

e Heirat: matrimoni / matrimonio

Teil 1: Verständnis des Textes

Beantworten Sie folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort.

[4 Punkte: 0,5 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,16 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

		Espai per al corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Was macht Konrad Fischer? <input type="checkbox"/> Er arbeitet jeden Tag. <input type="checkbox"/> Er hat viele Kollegen. <input type="checkbox"/> Er fängt viele Dinge. <input type="checkbox"/> Er ist Fischer und fährt zur See.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Wer oder was ist „Maria I“? <input type="checkbox"/> Seine Frau. <input type="checkbox"/> Sein Fischfang. <input type="checkbox"/> Sein Boot. <input type="checkbox"/> Seine Flaschenpost.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Was ist richtig? <input type="checkbox"/> Konrad Fischer ist ein sehr guter Fischer. <input type="checkbox"/> Im Meer kann man nur Fische fischen. <input type="checkbox"/> Konrad Fischer macht immer einen guten Fischfang. <input type="checkbox"/> Konrad Fischer hat einmal eine Leiche gefischt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Welchen spektakulären Fang hat Konrad Fischer gemacht? <input type="checkbox"/> Eine Leiche. <input type="checkbox"/> Eine Bierflasche mit einem Zettel. <input type="checkbox"/> Einen Torpedo. <input type="checkbox"/> Einen großen Fisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Warum ist es wie ein Wunder dass der Familienermittler Frau Erdmann gefunden hat? <input type="checkbox"/> Weil sie durch Heirat drei Mal den Namen geändert hat. <input type="checkbox"/> Weil sie sehr diskret lebt. <input type="checkbox"/> Weil sie ihren Großvater nicht kannte. <input type="checkbox"/> Weil sie keine Flaschenpost erwartete.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Kann man der Flaschenpost antworten? <input type="checkbox"/> Nein, denn es gibt keine Briefmarken. <input type="checkbox"/> Nein, denn sie ist über 100 Jahre auf Reisen gewesen. <input type="checkbox"/> Nein, denn die Post nimmt keine Flaschen. <input type="checkbox"/> Nein, denn die Bierflasche hat ein Wappen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Frau Erdmann wusste wenig über ihren Großvater, <input type="checkbox"/> aber sie erwartete eine Flaschenpost. <input type="checkbox"/> aber sie möchte ihm antworten. <input type="checkbox"/> aber sie hat jetzt Fotoalben und kennt ihre Familiengeschichte. <input type="checkbox"/> aber sie ist 19 Mal umgezogen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Warum hat sie ihr Material dem Maritimen Museum gegeben? <input type="checkbox"/> Damit die Menschen das Gesicht hinter der Flaschenpost kennen. <input type="checkbox"/> Damit sie ihren Großvater besser kennenlernen. <input type="checkbox"/> Damit sie bekannt wird. <input type="checkbox"/> Damit die Menschen sie kennenlernen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>